

Protokoll:	Betriebsausschuss Stadtentwässerung des Gemeinderats der Landeshauptstadt Stuttgart	Niederschrift Nr.	21
		TOP:	1
Verhandlung		Drucksache:	491/2018
		GZ:	T
Sitzungstermin:	03.07.2018		
Sitzungsart:	öffentlich		
Vorsitz:	BM Thürnau		
Berichterstattung:	-		
Protokollführung:	Frau Schmidt / fr		
Betreff:	Eigenbetrieb Stadtentwässerung Stuttgart (SES) Jahresabschluss 2017		

Vorgang: Betriebsausschuss Stadtentwässerung vom 26.06.2018, öffentlich, Nr. 20

Ergebnis: Vertagung

Beratungsunterlage ist die Vorlage des Technischen Referats vom 21.06.2018, GRDRs 491/2018, mit folgendem

Beschlussantrag:

1. Der Gemeinderat stellt den Jahresabschluss 2017 fest mit:

	TEUR
einer Bilanzsumme von	786.069
davon entfallen auf der <u>Aktivseite</u> auf	
- das Anlagevermögen	770.418
- das Umlaufvermögen	15.623
- den Rechnungsabgrenzungsposten	28

davon entfallen auf der <u>Passivseite</u> auf	
- die Allgemeine Rücklage	62.823
- die empfangenen Landes- und Ertragszuschüsse	176.314
- die Rückstellungen	11.593
- die Verbindlichkeiten	531.623
- den Rechnungsabgrenzungsposten	256
einem <u>Jahresergebnis</u> von	3.460
- dabei beläuft sich die Summe der Erträge auf	117.963
- die Summe der Aufwendungen auf	114.503

Finanzierungsmittel für den Haushalt der Stadt nach § 14 Abs. 3 EigBG sind nicht vorgesehen.

2. Das Jahresergebnis in Höhe von 3.460 TEUR wird in die Allgemeine Rücklage eingestellt.
3. Die Betriebsleitung wird für das Wirtschaftsjahr 2017 entlastet.
4. Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft BHP (Prof. Dr. Binder, Dr. Dr. Hillebrecht und Partner GmbH) wird beauftragt, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 des Eigenbetriebs Stadtentwässerung Stuttgart (SES) zu prüfen.
5. Zur Finanzierung des langfristig gebundenen Vermögens durch langfristiges Kapital werden im Jahr 2018 die im Rahmen der Kreditermächtigung 2017 bewilligten und noch nicht abgerufenen städtischen Darlehen in Höhe von 11.200 TEUR der SES zur Verfügung gestellt. Den erforderlichen Mehrauszahlungen im Teilfinanzhaushalt 2018, THH 200 "Stadtkämmerei", Projekt 7.203050 "Abwicklung Eigenbetriebe", Ausz.Gr. 788 "Darlehensgewährungen" wird zugestimmt. Die Finanzierung erfolgt aus den hierfür bereits zum Jahresabschluss 2016 gebundenen Mitteln der davon-Position "Stadtentwässerung Stuttgart" in der Ergebnisrücklage.

Die Beratungsunterlage ist dem Originalprotokoll sowie dem Protokollexemplar für die Hauptaktei beigefügt.

BM Thürnau stellt fest:

Der Betriebsausschuss Stadtentwässerung stimmt dem Beschlussantrag ohne Aussprache einmütig zu.

Zur Beurkundung

Schmidt / fr

Verteiler:

- I. Referat T
zur Weiterbehandlung
Tiefbauamt/SES (6)
weg. GR

- II. nachrichtlich an:
 1. Herrn Oberbürgermeister
 2. Referat WFB
Stadtkämmerei (2)
 3. Rechnungsprüfungsamt
 4. L/OB-K
 5. Hauptaktei

- III.
 1. CDU-Fraktion
 2. Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN
 3. SPD-Fraktion
 4. Fraktionsgemeinschaft SÖS-LINKE-PluS (2)
 5. Fraktion Freie Wähler
 6. Gruppierung FDP
 7. Gruppierung BZS23
 8. Die STAdTISTEN
 9. AfD
 10. LKR